

Pädagogisches Begleitmaterial

Victor Young  
Perez

Planète Cinéma

Le programme scolaire du FIFF  
Das Schulprogramm des FIFF

19 &gt; 23.03 2018

Médiation culturelle | Kulturvermittlung



**Spielfilm**  
Frankreich, Israel, Bulgarien,  
2013

**Regie:**  
Jacques Ouaniche

**Drehbuch:** Yoni Darmon,  
Jacques Ouaniche

**Darsteller/innen:** Brahim  
Asloum, Steve Suissa, Isabella  
Orsini, Davy Sardou

**Vertrieb:** Noé Production, Ma-  
zel Production, France 3 Télé-  
vision

**Dauer:** 110 Minuten

**Zielpublikum:** ab 13 Jahren

## Inhalt

Victor Perez ist ein junger Jude aus Tunis, der neiderfüllt seinem Bruder beim Amateurboxen zuschaut. Als dieser eines Tages nicht antreten kann, bietet sich ihm die Möglichkeit, in den begehrten Ring zu steigen, wo die Kämpfe in seinem Quartier jeweils stattfinden. Er hat Erfolg und wird unter Vertrag genommen; er wird zu Victor « Young » Perez und macht Karriere als Profiboxer.

Bald ist er Weltmeister, von den Medien und den Frauen vergöttert, besitzt ein schönes Anwesen in der Umgebung von Paris, hat eine hübsche Schauspielerin und den geliebten Bruder an seiner Seite; und trotzdem wird Victor von der Realität eingeholt: vom rasch vergänglichen Ruhm, aber vor allem von der ungeheuerlichen Politik, die im benachbarten Deutschland ihre Blütezeit erlebt. Wir befinden uns in den

1930er-Jahren und Hitler hat seine rassistischen und antisemitischen Theorien in die Tat umgesetzt. Anlässlich eines Aufenthalts in Berlin, wo er für einen hässlichen Kampf in einem schäbigen Lokal engagiert worden ist, entgeht Victor knapp einer Verhaftung. 1944 sieht er seine ehemalige Verlobte am Arm eines SS-Angehörigen im besetzten Paris und teilt schliesslich das tragische Schicksal der Opfer der Shoah. Er wird nach Auschwitz deportiert.

Der für das Lager verantwortliche Offizier « bietet » Victor eine zweite Karriere an: er soll gegen Arier boxen, um seine tatsächliche Stärke zu messen und seine Unterlegenheit gegenüber dem « auserwählten Volk » von Hitler bestätigen. Dort findet er seinen Bruder wieder und sie setzen alles auf eine Karte: sie steigen in den Ring, mit dem Tod als Gegner.

## Fächer und Themen

### Allgemeinbildung, Medienerziehung:

#### Die Inszenierung der verschiedenen Arten von Botschaften entschlüsseln

Verschiedene Dokumente betreffend Medienkonsum und die Produktion von Medien und Informationen lesen, indem man stehende und bewegte Bilder mit Hilfe der Bildsprache analysiert.

### Geschichte:

#### Das Aufkommen des Faschismus, die Shoah, die Kolonien und Protektorate untersuchen

Die Gesellschaftsstruktur hier und anderswo im Verlaufe der Geschichte analysieren.

### Deutsch:

#### Mittel zur Analyse von Texten und Filmproduktionen anwenden

Verschiedene Filme analysieren, indem man sie in den geschichtlichen und kulturellen Kontext setzt.

Filme von verschiedenen Genres analysieren und den Sinn, die Gedanken und den Standpunkt des Autors herausarbeiten.

## Weshalb ist **Victor Young Perez** für Schüler/innen sehenswert

Obwohl manchmal etwas ungeschickt in der Inszenierung und den Dialogen, kommt dem Film von Jacques Ouaniche dennoch der Verdienst zu, das tragische Schicksal eines typischen Kinohelden zu präsentieren: Victor Young Perez, der junge und gutaussehende Boxweltmeister landet schliesslich hinter den Stacheldrahtzäunen eines Konzentrationslagers und stirbt während eines « Todesmarschs », das heisst einer von den Nazis bewachten Flucht beim Einmarsch der Sowjets. Das Schicksal dieser aussergewöhnlichen Persönlichkeit bietet einen guten Einstieg ins Thema des aufsteigenden Faschismus (indem man zum Beispiel die auf der Leinwand gezeigten Etappen in der chronologischen Reihenfolge festhält) und der Shoah, insbesondere in der 11. HarmoS-Klasse.

Das Thema Sport bietet sich immer an. Es ermöglicht Dis-

kussionen mit den Schüler/innen über andere Elitesportler, die zu Ikonen für den Widerstand in diversen gesellschaftlichen Auseinandersetzungen geworden sind. Obwohl um einiges kürzer, bietet der letzte Teil des Films die Möglichkeit, die Welt der Konzentrationslager zu analysieren. Man kann sie mit Zeugnisaussagen in Geschichtsbüchern vergleichen. Dies verleiht den Dokumenten, welche die Schüler/innen üblicherweise in der Klasse lesen, eine andere Tiefe.

Der Rhythmus des Films wird ständig schneller. Es gibt selten beschauliche Momente – ausser den Augenblicken der Vertrautheit zwischen den Brüdern – dafür aber Auslassungen, um zur Sache zu kommen, was die Aufmerksamkeit der Schüler/innen während dem Film aufrecht erhält.

## Didaktische Anregungen

### Vor dem Film

#### Aktivität 1: Analyse des Filmplakats

Den Anhang 1 für die Analyse des Filmplakats verwenden. Welche Hinweise finden sich auf dem Plakat, mit denen die Schüler/innen den raumzeitlichen Rahmen oder das Thema des Films erraten können? Mit jenen, die sich bereits mit dieser Epoche beschäftigen, kann man mehr ins Detail gehen.

### Nach dem Film

#### Aktivität 2: Der interkulturelle Champion

Anhand welcher geschichtlichen Aspekte lassen sich die schwierigen Beziehungen zwischen den verschiedenen Ländern und Kulturen veranschaulichen? Worunter leidet die Karriere von Perez?

Möglichkeit für eine Debatte. Dazu den Anhang 2 verwenden. (Das Beispiel der Schweizerischen Fussballnationalmannschaft heranziehen, die vor allem aus Spielern besteht, die aus Familien balkanischer Herkunft stammen. Sind diese Spieler nationale Symbole?)

### **Aktivität 3: Aufstieg und Fall eines Champions**

Die verschiedenen Phasen des sportlichen und gesellschaftlichen Aufstiegs von Victor aufzählen, dann die Stationen seines Abstiegs. Den Anhang 3 verwenden, der die Stationen der Geschichte aufnimmt. Anregung für die weiterführende Arbeit: sich mit dem Unterschied zwischen der Erzählung (Art und Weise, die Geschichte zu erzählen), der Geschichte (was man erzählt) und dem Erzähltempo (Pause, Szene, Zusammenfassung, Auslassung) beschäftigen.

### **Aktivität 4: Die Welt der Konzentrationslager**

Mit Hilfe des Fragebogens im Anhang 4 das Leben von Victor im Konzentrationslager näher anschauen. Was sieht man? Wie stellt der Autor die Dominanz der einen über die anderen dar? Welche weiteren Aspekte der Inszenierung tragen zu einer « Ästhetik der Konzentrationslager » bei? Kann man von einem pathetischen Kunstgriff sprechen?

---

### **Weiterführende Informationen**

#### **Filmkritik:**

<http://www.france24.com/fr/20131118-victor-young-perez-film-shoah-tunisie-boxe-auschwitz-brahim-asloum> (franz.)

#### **Interviews von Brahim Asloum (Text und Video)**

[https://www.saphirnews.com/Brahim-Asloum-Incarner-Victor-Young-Perez-revet-une-belle-symbolique\\_a17893.html](https://www.saphirnews.com/Brahim-Asloum-Incarner-Victor-Young-Perez-revet-une-belle-symbolique_a17893.html) (franz.)

<http://www.dailymotion.com/video/x17828h>

#### **Informationen zum Dokumentarfilm über das Leben und Schicksal Perez**

[http://www.huffingtonpost.fr/2016/01/30/documentaire-auschwitz-boxeur-young-et-moi-tomer-sisley\\_n\\_9099030.html](http://www.huffingtonpost.fr/2016/01/30/documentaire-auschwitz-boxeur-young-et-moi-tomer-sisley_n_9099030.html) (franz.)

#### **Informationen zur Biographie von Perez**

<http://www.veroniquechemla.info/2016/12/victor-youngki-dit-young-perez-1911-1945.html> (franz.)

[http://www.wollheim-memorial.de/de/victor\\_young\\_perez\\_19111945](http://www.wollheim-memorial.de/de/victor_young_perez_19111945)  
(deutsch)

---

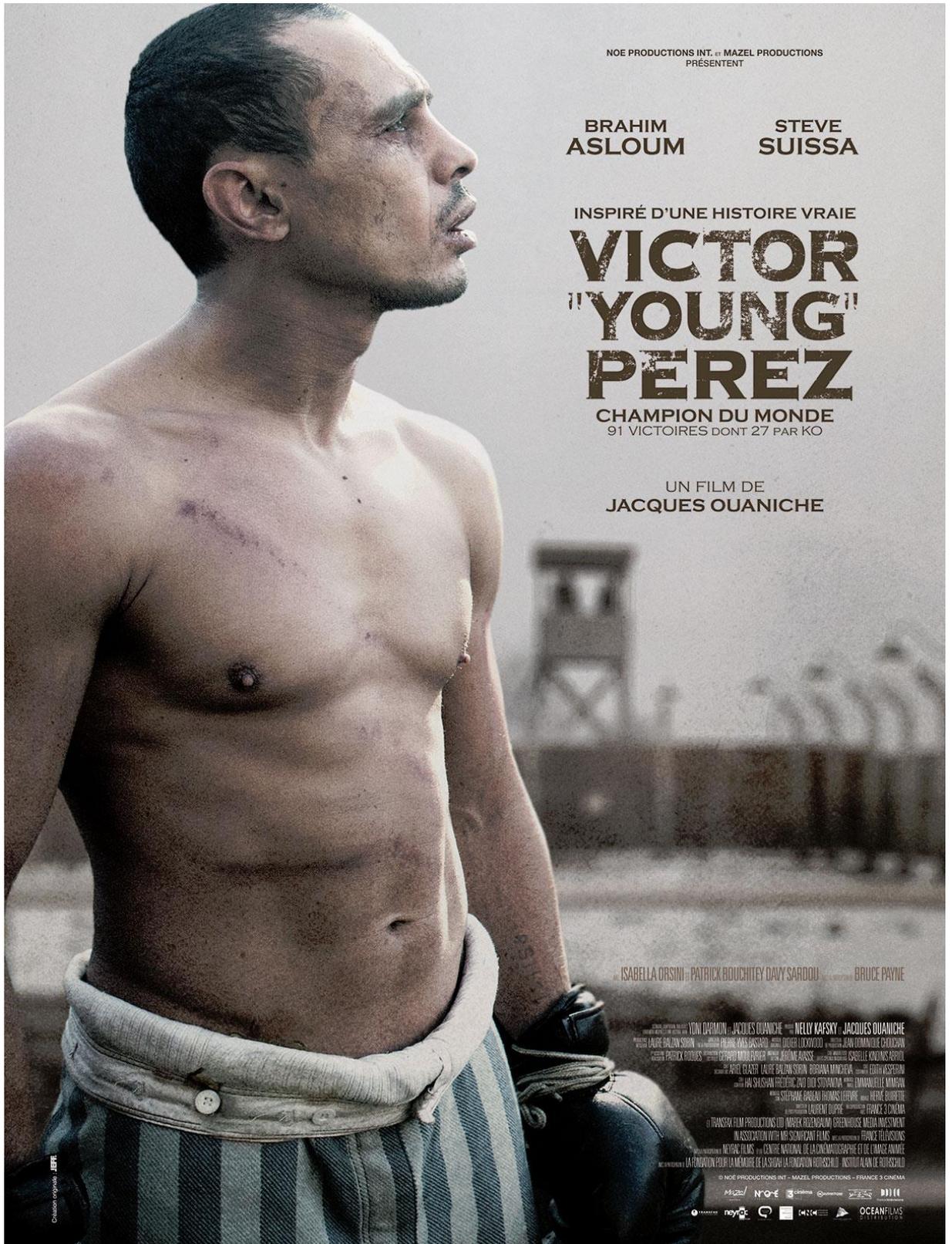
**Auréliane Montfort**, Lehrerin und Redakteurin bei e-media, Februar 2018.

*(Übersetzt aus dem Französischen: Peter Meier-Apolloni, Twann)*



# ANHANG 1

## Aktivität 1 – Analyse des Filmplakats



## ANHANG 1 – LÖSUNGEN

### Aktivität 1 – Analyse des Filmplakats

- Der Name von Brahim Asloum (Olympiasieger von 2000, Weltmeister von 2007), dessen Namen vielleicht einige Schüler/innen kennen, wie auch die Boxhandschuhe weisen darauf hin, dass das Boxen im Zentrum des Films steht.
- Die gestreifte Hose, der Wachturm im Hintergrund, die Zäune und Stacheldrahtverhaue lassen ein Konzentrationslager erahnen, das während des ganzen Films bis zur Verhaftung von Perez allgegenwärtig ist.
- Die Pose des Helden, sein Name im Titel wie auch der Hinweis « nach einer wahren Geschichte » weisen auf einen biographischen Film hin (im Englischen *biopic*).
- Diese Elemente für Schüler/innen, welche diese Epoche gar nicht kennen, hervorheben und sie analysieren lassen.

## ANHANG 2

### Aktivität 2 – Der interkulturelle Champion

- 1) Welches ist das Herkunftsland von Viktor und welche Beziehung hat er zu Frankreich?  
\_\_\_\_\_
- 2) Welcher Religion gehört er an?  
\_\_\_\_\_
- 3) Gibt es Informationen zum kulturellen Umfeld seiner Freunde?  
\_\_\_\_\_
- 4) Mit welchen abwertenden Begriffen beschreibt sich Viktor im Hinblick auf seine Herkunft?  
\_\_\_\_\_
- 5) Was wirft man ihm in Europa anlässlich der Meisterschaft vor ?  
\_\_\_\_\_
- 6) Wie verhält sich die Presse, als Perez ein Bild seiner Eltern zeigt ?  
\_\_\_\_\_
- 7) Die Haltung von Frankreich ihm gegenüber zusammenfassen.  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 8) Lässt sich eine Parallele mit seiner Situation im Lager am Schluss ziehen ?  
\_\_\_\_\_
- 9) **Diskutieren:** Wie steht es heute? Kritisiert man die Herkunft der Sportler, die ihre Wahlheimat repräsentieren oder jenes Land, wo sie geboren sind, mit dem sich die öffentliche Meinung aber schwer tut?



*Der echte Victor Young Perez, mit richtigem Namen Victor Younki.*

## ANHANG 2 – LÖSUNGEN

### Aktivität 2 – Der interkulturelle Champion

- 1) Welches ist das Herkunftsland von Viktor und welche Beziehung hat er zu Frankreich?  
Er wurde in Tunesien geboren zur Zeit des französischen Protektorats, als das Land noch keine richtige Autonomie besass.
- 2) Welcher Religion gehört er an?  
Er ist Jude in einem vornehmlich muslimischen Land.
- 3) Gibt es Informationen zum kulturellen Umfeld seiner Freunde?  
Einer seiner Freunde ist Malteser, das Umfeld des Boxers ist französisch, man erkennt unschwer den kulturellen Schmelztiegel im Tunis jener Zeit.
- 4) Mit welchen abwertenden Begriffen beschreibt sich Viktor im Hinblick auf seine Herkunft?  
Youpin (Kike, Yid; abschätziger Ausdruck für Jude) und Araber
- 5) Was wirft man ihm in Europa anlässlich der Meisterschaft vor?  
Er ist nicht Franzose, sondern stammt aus dem afrikanischen Kontinent. Er kann also nicht echter Europameister werden.
- 6) Wie verhält sich die Presse, als Perez ein Bild seiner Eltern zeigt?  
Sie sind angewidert (« *Das sind Araber, ich kann das nicht veröffentlichen* »). Mit ihrer traditionellen Kleidung sind die Eltern in den Augen der Pariser zu wenig der westlichen Lebensart angepasst.
- 7) Die Haltung von Frankreich ihm gegenüber zusammenfassen.  
Frankreich gibt ihm nicht wirklich eine Chance und sieht in ihm bloss den Araber, wenn er ein siegreicher Boxer werden will. Die Presse hingegen bezeichnet ihn als « im Herzen Franzosen » als er Boxchampion wird. Wenn dann sein Ruhm verblasst, ist er nur noch ein Jude. Es ist, als ob Erfolg mit Frankreich assoziiert wird, Misserfolg aber mit den sephardischen Wurzeln des Helden.
- 8) Lässt sich eine Parallele mit seiner Situation im Lager am Schluss ziehen?  
Zum Schluss ist Perez lediglich ein Jude unter den Juden. Er ist so tief gefallen, dass er weder Kultur, noch Erfolg, noch ein Palmares hat, er ist nur noch eine Nummer.

## ANHANG 3

### Aktivität 3 – Aufstieg und Fall eines Champions

- 1) Die Etappen der Geschichte chronologisch ordnen.
  - a. Victor wird verhaftet und nach Auschwitz deportiert. ....
  - b. Victor kämpft mit der neuen Eroberung seiner Ex-Verlobten. ....
  - c. Victor gewinnt die Bewunderung und die Liebe der Schauspielerin Mireille Balin. ....
  - d. Victor bricht nach der Kristallnacht nach Berlin auf. ....
  - e. Victor kämpft gegen einen Deutschen vor einem hasserfüllten Publikum. ....
  - f. Victor springt in einem Kampf für seinen Bruder ein. ....
  - g. Victor leistet sich einen prächtigen Herrensitz, er ist ein Prinz. ....
  - h. Victor versucht, sich mit tierischem Instinkt zu ernähren. ....
  - i. Victor gewinnt die Europameisterschaft, um den Titel dann wieder zu verlieren. ....
  - j. Victor macht Lauftraining in einem Teil des Konzentrationslagers. ....
  - k. Victor arbeitet als Kellner. ....
  - l. Victor steigt in den Ring, um gegen den Nazi-Champion anzutreten. ....
  - m. Victor wird Boxweltmeister. ....
  - n. Victor gewinnt den Kampf « Jude gegen Arier ». ....
  - o. Victor verliert seinen Titel. ....
  - p. Victor verliert seine gute körperliche Verfassung. ....
  - q. Victor ist niedergeschlagen. ....
  
- 2) In der Übung 1 die Etappe unterstreichen, die gleichzeitig Höhepunkt seines Aufstiegs und Beginn seines Falls darstellt.
  
- 3) Folgt die Erzählung der chronologischen Reihenfolge der Geschichte? Begründen.
  
- 4) Für den jeweiligen Erzählrhythmus ein entsprechendes Beispiel suchen.
  - a. Auslassung: \_\_\_\_\_
  - b. Zusammenfassung: \_\_\_\_\_
  - c. Szene: \_\_\_\_\_
  - d. Pause: \_\_\_\_\_

## ANHANG 3 – LÖSUNGEN

### Aktivität 3 – Aufstieg und Fall eines Champions

1) Die Etappen der Geschichte chronologisch ordnen.

a. Victor wird verhaftet und nach Auschwitz deportiert.	14
b. Victor kämpft mit der Eroberung seiner Ex-Verlobten.	13
c. Victor gewinnt die Bewunderung und die Liebe der Schauspielerin Mireille Balin.	7
d. Victor bricht nach der Kristallnacht nach Berlin auf.	11
e. Victor kämpft gegen einen Deutschen vor einem hasserfüllten Publikum.	12
f. Victor springt in einem Kampf für seinen Bruder ein.	3
<u>g. Victor leistet sich einen prächtigen Herrensitz, er ist ein Prinz.</u>	<u>8</u>
h. Victor versucht sich mit tierischem Instinkt zu ernähren.	15
i. Victor gewinnt die Europameisterschaft, um den Titel dann wieder zu verlieren.	5
j. Victor macht Lauftraining in einem Teil des Konzentrationslagers.	1
k. Victor arbeitet als Kellner.	4
l. Victor steigt in den Ring, um gegen den Nazi-Champion anzutreten.	2
m. Victor wird Boxweltmeister.	6
n. Victor gewinnt den Kampf « Jude gegen Arier ».	16
o. Victor verliert seinen Titel.	10
p. Victor verliert seine gute körperliche Verfassung.	9
q. Victor ist niedergeschlagen.	17

2) In der Übung 1 die Etappe unterstreichen, die gleichzeitig Höhepunkt seines Aufstiegs und Beginn seines Falls darstellt (siehe oben, rot markiert).

3) Folgt die Erzählung der chronologischen Reihenfolge der Geschichte? Begründen.

Nein, sie beginnt mit dem Training und dem unmittelbar bevorstehenden Kampf von Perez in Auschwitz, dann folgt ein Zeitsprung in die Vergangenheit und man erfährt, wie er Boxer geworden ist. Der ganze Film basiert also auf einer Rückblende. Die Erzählung folgt nicht der chronologischen Folge der Ereignisse.

4) Für den jeweiligen Erzählrhythmus ein entsprechendes Beispiel suchen.

- Auslassung: Als man von der Rückkehr von Perez nach Paris nach der Kristallnacht zum Jahr 1944 schwenkt, zum Zeitpunkt, als er den Judenstern trägt und Mireille sucht.
- Zusammenfassung: Als Mireille versucht, ihn zu erziehen, und ihre Beziehung ernst wird. Das Ganze ist zusammengefasst.
- Szene: Der entscheidende Kampf in Auschwitz.
- Pause: Die Szenen der Vertrautheit zwischen den Brüdern.

## ANHANG 4

### Aktivität 4 – Die Welt des Konzentrationslagers

1) Welches sind die Autoritätsfiguren im Lager? Eine Hierarchie skizzieren.

---

---

---

---

2) Mit welchen Farben und welcher Grundstimmung werden die Szenen in Auschwitz geschildert? Worin unterscheiden sie sich von den Farben des « Lebens davor » und was soll damit bezweckt werden?



---

---

---

3) Wie trägt die Rückblende, auf welcher der Film basiert, zur « Konzentrationslagerästhetik » des Regisseurs bei?

---

---

---

4) Inwiefern kann man von einer pathetischen Ästhetik sprechen? (Szenen, Schnitt, Musik)

---

---

---

5) Welche Elemente wurden für den Film erfunden? Tragen diese Elemente zur pathetischen Ästhetik des Films bei?

---

---

---

## ANHANG 4 – LÖSUNGEN

### Aktivität 4 – Die Welt des Konzentrationslagers

1) Welches sind die Autoritätsfiguren im Lager? Eine Hierarchie skizzieren.

1) Der Lagerkommandant und seine Familie – 2) die anderen Offiziere – 3) die Soldaten – 4) der Gefangenaufseher – 5) der lebende Jude – 6) der sterbende Jude.

Es herrscht das Gesetz des Stärkeren. Die Juden leben wie Tiere zusammengepfercht, die Angst haben, geschlagen zu werden; sie stehlen Nahrung um überleben zu können. Sie werden wie Tiere dargestellt.

2) Mit welchen Farben und welcher Grundstimmung werden die Szenen in Auschwitz geschildert? Worin unterscheiden sie sich von den Farben des « Lebens davor » und was soll damit bezweckt werden?

Auschwitz ist düster, überall grau und schwarz (entsprechend den gestreiften Kleidern der Gefangenen) und die Grundstimmung ist kalt. Als Perez noch frei und glücklich war, waren die Farben warm, lebhaft, es gab mehr gelb und orange. Dies schafft natürlich Glücksgefühle, während das Lager mit Tod und Kälte assoziiert wird.

3) Wie trägt die Rückblende, auf welcher der Film basiert, zur « Konzentrationslagerästhetik » des Regisseurs bei?

Der Zuschauer kennt das Schicksal von Perez, er weiss, dass er eingesperrt wird. Wir haben also eine Dynamik des Eingeschlossenseins, die an Tragödien erinnert: der Held ist Gefangener seines Schicksals.

6) Inwiefern kann man von einer pathetischen Ästhetik sprechen? (Szenen, Schnitt, Musik)

Die tristen Farben, die Geigenklänge, die auf den Ringseilen gekrümmten oder gebrochenen Menschen, die Zeitlupenaufnahmen, die Einblendungen und Rückblenden auf die Kindheit am Schluss des Films: all diese Elemente wollen nur eins, Mitleid erregen, man kann also von einem pathetischen Register sprechen.

- 4) Welche Elemente wurden für den Film erfunden? Tragen diese Elemente zur pathetischen Ästhetik des Films bei?

Der ältere Bruder von Victor ist ihm nicht nach Auschwitz gefolgt; auch der Tod des Boxers verlief anders: im Januar 1945 wird Victor auf der verschneiten Strasse nach der Evakuierung des Lagers erschlagen (« Todesmarsch »), im Film aber opfert er sich, um seinem Bruder die Flucht zu ermöglichen. Folgende Website besuchen <http://www.france24.com/fr/20131118-victor-young-perez-film-shoah-tunisie-boxe-auschwitz-brahim-asloum>, um die Schüler/innen anzuleiten.

In geschichtlichen Quellen wird nichts erwähnt, aber es fragt sich, ob das Wiedersehen von Viktor, der den Judenstern trägt, und Mireille Arm in Arm mit einem Angehörigen der SS nicht auch erfunden ist.

Die Szene mit den beiden Brüdern, die sich im Konzentrationslager wiederfinden, und jene, in der sich der Filmheld opfert, verstärken die pathetische und tragische Dimension des Films.